https://gen-ethisches-netzwerk.de/node/1964



Gen-ethischer Informationsdienst

Rezension: Ein echter Bergstedt

„Monsanto auf Deutsch" ist ein *echter Bergstedt*. Detailversessen, rücksichts- und kompromisslos. Der aktuell in der Justizvollzugsanstalt Gießen einsitzende Gentech-Kritiker Jörg Bergstedt ist für seine strikte Kritik bekannt - und je nach Perspektive genau dafür beliebt oder gefürchtet. Bergstedts Kritik macht auch vor anderen Aktiven der Gentech-kritischen Szene nicht Halt. So auch in seinem neuen Buch: Ein ganzes Kapitel widmet er den Nichtregierungsorganisationen und Verbänden: „Zahme und lahme Gentechnikkritik". Im Zentrum des Interesses stehen aber die Geflechte aus Lobby-Organisationen, interessierten Unternehmen, parteiischen WissenschaftlerInnen und so weiter und so fort. Seit 2008 ist das Bergstedts Thema. In der Folge der von Antje Lorch und Christoph Then erstellten Studie „Kontrolle oder Kollaboration" vom Mai desselben Jahres hat der Autor Netzwerke und Beziehungen recherchiert. Die präsentierte er zunächst in der sehr beliebten - wenn auch nicht unumstrittenen - Broschüre „Organisierte Unverantwortlichkeit", die sich nun zu „Monsanto auf Deutsch" ausgewachsen hat. Bergstedt ist in der Vergangenheit mit offenem Visier in unzählige Gerichtsverfahren gezogen. So ist für einen ständigen Material- und Informationsfluss gesorgt. KritikerInnen seiner Arbeit sollten es dem Autor insofern gleichtun, als dass sie offen ihre Argumente (und Dokumente!) auf den Tisch legen - das muss nicht notwendigerweise in der Öffentlichkeit sein. Bergstedt stellt seine Dokumente in der Regel - wenn auch zum Teil selektiv zugeschnitten - online. Der den Hintergrund des Buches bildende Kosmos findet sich im Netz unter www.biotech-seilschaften.de.vu. In jedem Fall lesenswert.
Christof Potthof
Jörg Bergstedt: Monsanto auf Deutsch - Seilschaften der Agro-Gentechnik zwischen Firmen, Behörden, Lobbyverbänden und Forschung - Von Aachen bis Rostock! SeitenHieb-Verlag, 230 Seiten, ISBN 978-3-867-47-043-8. Das Buch kostet im Einzelverkauf 18 Euro, bei der Bestellung von größeren Mengen zum Teil deutliche Reduzierungen des Preises möglich. Bestellung bei: Projektwerkstatt, Ludwigstr. 11, 35447 Reiskirchen-Saasen, Tel.: 06401/90328-3, Fax: -5, eMail: saasen@projektwerkstatt.de oder über das Gen-ethische Netzwerk.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 204 vom Februar 2011
Seite 47